

---

Subject: Haarausfall trotz Dutasterid?

Posted by [Lelouch](#) on Thu, 12 Nov 2020 16:50:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich benutze nun schon seit ca 3 Jahren Finasterid, vor 1 Jahren bin ich dann auf Dutasterid umgestiegen. Ich bemerke nun allerdings, wie mein Haarausfall weiter voranwächst und ich verstehe nicht, wie das möglich ist. Ich benutze wirklich alles, was irgendwie Haarausfall hemmen könnte. Dutasterid als krassen chemischen Eingriff, Minoxidil zur Verstärkung meiner nachwachsenden Haare, Histidin, Vitamin D und Vitamin B um meine chronischen Mängel dieser Vitamine und Enzyme aufzufüllen. Und trotzdem fallen meine Haare weiter aus. Die Geheimratsecken wachsen langsam und der Hinterkopf lichtet sich auch weiterhin. Es frustriert.

Allerdings - und das ist meine einzige Hoffnung - könnte ich die Schuld noch zum Teil der Jahreszeit zuschreiben. Im Winter verlier ich merkwürdigerweise am meisten Haare (obwohl man eig. glauben sollte, dass man dort ja die meisten Haare hat und im Sommer dann sein "Fell" verliert).

Eine weitere Theorie könnte auch der Beginn meiner Minoxtherapie sein. Das Shredding mit Minox ist ja bekannt. Da ich Minox vor 3 Jahren begonnen hatte, sollte dies eig. nicht mehr der Fall sein, allerdings hatte ich diese Behandlung im Winter gestartet. Da Minox meines Wissens die meisten Haare simultan in die Wachstumsphase verschiebt (was ja der Grund für das krasse Shredding ist) könnte ich mir vorstellen, dass die meisten Haare dann auch zur gleichen Zeit in der Ausfallphase sind und diese (hoffentlich) nochmal nachwachsen.

Zum Glück gibt's Haarstreu, dass lässt mich wenigstens meinen Alltag ohne Gedanken an meine Haare überstehen, aber cool isses nicht.

Habt ihr ähnliche Erfahrungen gemacht?

---